

Der Bezirksbürgermeister

Veedelsbeirat

Geschäftsführung
Frau Haller-Vetter

Telefon: (0221) 221-37032

Fax: (0221) 221-28493

E-Mail: ursula.haller-vetter@stadt-koeln.de

Datum: 21.10.2011

Niederschrift

über die **öffentliche Sitzung des Veedelsbeirates** in der Wahlperiode 2009/2014
am Montag, dem 17.10.2011, 18:09 Uhr bis 19:30 Uhr, Bezirksrathaus Mülheim,
VHS-Saal, Wiener Platz 2a, 51065 Köln

Anwesend:

Vorsitzender

Fuchs, Norbert

Bezirksbürgermeister

Stimmberechtigte Mitglieder

Lünenbach, Alexander

Seldschopf, Winfried

Harbeke, Wolfgang

Odenthal, Bernd

Peters, Karl-Heinz Dr.

Treunert, Eckhart Dr.

Wagner, Stephan Pfarrer

Zoch, Helmut

SPD

Bündnis 90/Die Grünen

Unternehmer

Unternehmer

FDP

Seniorenvertretung

Kath. Kirchengemeinde St. Mauritius

Bürgerverein Mülheim

Stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder

Zimmermann, Michael

Haeming, Eric

Demir, Ali

Kippe, Rainer

Müller, Klaus Pfarrer

Quetting, Joe

Streuter, Wilhelmine

SPD

CDU

IG Keupstraße

Bündnis 90/Die Grünen

Ev. Kirchengemeinde Mülheim am Rhein

Nachbarschaft Köln-Mülheim Nord e.V.

Sozialraumkoordination Mülheim-Nord / Keupstr.

Verwaltung

Göttgens, Brigitte

Amt für Stadtentwicklung und Statistik

Schriftführer

Stäuder, Erik

Amt für Stadtentwicklung und Statistik

Presse

Zuschauer

Entschuldigt:

Stimmberechtigte Mitglieder

Portz, Thomas Dr.

Blümel, Helga

Greven-Thürmer, Claudia

CDU

Diakonisches Werk Köln und Region.

Sozialraumkoordination Buchheim/Buchforst

Stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder

Pohl, Michael

Unternehmer

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder des Veedelsbeirates, die Gäste aus der Bürgerschaft und die Mitarbeiter der Verwaltung.

Er weist auf die vorliegende Tagesordnung hin, die der Veedelsbeirat wie folgt festlegt:

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Verabschiedung des Protokolls der letzten Sitzung**
- 2 Sachstandsbericht zum Programm MÜLHEIM 2020**
- 3 Fragen aus der Bürgerschaft**
- 4 Vorstellung der Starterprojekte "Frau und Beruf" und "Mülheimer Job.Factory - Aktiv Plus" durch die Träger**
- 5 Vorstellung des "Mülheimer Bildungsbüros" durch den Träger**
- 6 Verwaltungsvorlagen**
 - 6.1 Festlegung eines Gebietes der Sozialen Stadt 'Köln-Mülheim'
2889/2011
- 7 Anfragen**
- 8 Fragen aus der Bürgerschaft**
- 9 Verschiedenes**

I. Öffentlicher Teil

1 Verabschiedung des Protokolls der letzten Sitzung

Die Niederschrift der 12. Sitzung des Veedelsbeirates vom 12.09.2011 wird genehmigt.

2 Sachstandsbericht zum Programm MÜLHEIM 2020

Der Sachstandsbericht wurde den Mitgliedern und den stellvertretenden Mitgliedern zusammen mit der Einladung zur Verfügung gestellt.

Der Veedelsbeirat nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

Frau Göttgens, Amt für Stadtentwicklung und Statistik, verweist auf markierten Änderungen im Sachstandsbericht. Sie berichtet, dass die Stadt Köln von der Bezirksregierung den Zuwendungsbescheid für das Projekt „Büro Wirtschaft für Mülheim“ erhalten hat. Damit wurden weitere 1,8 Millionen Euro für das Strukturförderprogramm MÜLHEIM 2020 bewilligt. Das Projekt "Büro Wirtschaft für Mülheim" zielt darauf ab, das Programmgebiet in seiner Wirtschaftskraft zu stabilisieren und aufzuwerten. So sollen die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen und ihre Professionalität gesteigert sowie die Kommunikation zwischen den Unternehmen verbessert werden. Angesprochen sind insbesondere Kleinunternehmen, die lokal ihre Waren absetzen. Der Zuwendungsbescheid wird zurzeit von der Verwaltung geprüft, anschließend könnte das Projekt ausgeschrieben werden.

Frau Göttgens ergänzt, dass mit dem Bau des Familienparks unter der Zoobrücke begonnen wurde.

Auf Nachfrage von Herrn Quetting teilt Frau Göttgens mit, dass ein Ausschreibungsverfahren in der Regel zwischen 3 und 6 Monaten dauert, je nach Art des Vergabeverfahrens.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs weist daraufhin, dass die von Herrn Seldschopf gestellten Fragen, aufgrund des Umfangs und der späten Einreichung, erst in der nächsten Sitzung des Veedelsbeirates beantwortet werden könnten. Zuerst müssen noch Stellungnahmen der Fachdienststellen eingeholt werden.

3 Fragen aus der Bürgerschaft

Frau Schönau möchte wissen, wie der Sachstand bezüglich des Projektes „Sprachförderung in Tageseinrichtungen für Kinder“ ist. Frau Göttgens berichtet, dass zurzeit noch fördertechnische Fragen zu klären sind und der Veedelsbeirat in einer der nächsten Sitzungen informiert wird.

4 Vorstellung der Starterprojekte "Frau und Beruf" und "Mülheimer Job.Factory - Aktiv Plus" durch die Träger

Frau Isabella Schweitzer, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Köln e.V. (AWO), berichtet über das am 15.08.2011 gestartete Projekt „Mülheimer Job.Factory – Aktiv Plus“,

welches von der Bietergemeinschaft AWO (federführender Träger) und der Christlichen Sozialhilfe Köln e.V. (CSH) durchgeführt wird. Mit Hilfe einer Powerpointpräsentation erläutert sie u.a. das weitere Vorgehen und die Projektziele.

Frau Ingrid Kaiser, Christliche Sozialhilfe Köln e.V. (CSH), erläutert die Projektziele und die ersten Arbeitsergebnisse von dem am 15.08.2011 gestarteten Projekt „Mülheimer Job.Factory – Aktiv Plus“. Auch dieses wird von der Bietergemeinschaft Christliche Sozialhilfe Köln e.V. (federführender Träger) und der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Köln e.V. (AWO), durchgeführt wird. Anhand einer Powerpointpräsentation erläutert sie die wesentlichen Projektziele und deren Umsetzung.

Hinweis:

Die Powerpointpräsentation ist der Niederschrift beigelegt (s. Anlage).

5 Vorstellung des "Mülheimer Bildungsbüros" durch den Träger

Herr Kai Sterzenbach, Lernende Region Netzwerk Köln e.V. (LRNK), stellt das am 01.09.2011 gestartete Projekt „Mülheimer Bildungsbüro“ und dessen Teilprojekte vor. Er weist darauf hin, dass die Lernende Region Netzwerk Köln die Geschäftsführung des Mülheimer Bildungsbüros übernommen hat. Die Pädagogische Leitung haben Frau Schlösser und Herr Jaitner, von der Bezirksregierung Köln, übernommen. Herr Sterzenbach erläutert mit Hilfe einer Powerpointpräsentation ausführlich das weitere Vorgehen und die Projektziele. Außerdem teilt Herr Sterzenbach mit, dass am 25.11.2011 die Eröffnung des Mülheimer Bildungsbüro in den neuen Räumen in der Julius-Bau-Str. 2 stattfindet. Die Mitglieder des Veedelsbeirates erhalten hierzu eine gesonderte Einladung: Herr Oberbürgermeister Roters wird an der Büroeröffnung teilnehmen.

6 Verwaltungsvorlagen

6.1 Festlegung eines Gebietes der Sozialen Stadt 'Köln-Mülheim' 2889/2011

Herr Kippe kritisiert die aus seiner Sicht unzureichende Bürgerbeteiligung. Frau Göttgens erläutert insbesondere den Unterschied einer Gebietsfestlegung für ein Soziale Stadt-Gebiet – dabei handelt es sich bei MÜLHEIM 2020 – im Gegensatz zu einem Sanierungsgebiet.

Beschluss:

Der Veedelsbeirat empfiehlt der Bezirksvertretung Mülheim dem Beschlussvorschlag wie folgt zu beschließen:

Der in der Anlage 2 gekennzeichnete Bereich in Köln-Mülheim, - Buchforst und – Buchheim (Programmgebiet des Strukturförderprogramms MÜLHEIM 2020) wird als „Gebiet der Sozialen-Stadt Köln-Mülheim“ gemäß § 171e Absatz 3 Baugesetzbuch (BauGB) festgelegt.

Der Beschluss über die Gebietsfestlegung ist ortsüblich bekanntzumachen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimme von Frau Streuter und bei Enthaltung von Herrn Seldschopf – zugestimmt.

7 Anfragen

Auf Nachfrage von Herrn Kippe teilt Frau Göttgens mit, dass die Zeit-Maßnahmenpläne den Mitgliedern des Veedelsbeirates zur Verfügung gestellt werden.

Auf Nachfrage von Frau Streuter weist Frau Göttgens darauf hin, dass im Rahmen der Optimierung Umfeld SC Köln Mülheim-Nord 1919 e.V. (Rixdorfer Straße) kein Zugang zur Rixdorfer Straße geplant ist.

8 Fragen aus der Bürgerschaft

Herr Weinhausen fragt nach dem Sachstand zum Projekt „Baustoff Recycling“, Frau Göttgens verweist auf den Sachstandbericht.

Auf Nachfrage von Herrn Weinhausen bezüglich der Vorstellung der Pläne zur Frankfurter Straße im Veedelsbeirat, teilt Frau Göttgens mit, dass diese in einer der nächsten Sitzungen vorgestellt werden.

9 Verschiedenes

Herr Zimmermann bittet, dass die Firma OSMAB den Mitgliedern des Veedelsbeirates ihre Pläne bezüglich des ehemaligen Güterbahnhofsgeländes vorstellt. Die Verwaltung sagt eine Prüfung zu.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme und schließt die Sitzung.

